



## **Protokoll des 49. Sportjugendtages**

*Am 09.03.2023 im Musiksaal der IBJ Scheersberg (Scheersberg 2, 24972 Steinbergkirche)*

### *1. Eröffnung und Begrüßung*

Gorden begrüßt alle Delegierten und Gäste der Sportjugend Schleswig-Flensburg herzlich.

### *2. Kurze Grußworte der Gäste*

#### Ulrich Brüggemeier (Kreistagspräsident)

Er bedankt sich bei den Aktiven, die sich immer für andere einsetzen und betont die Wichtigkeit des Ehrenamts. Er würde gerne mehr Geld für solche Zwecke zur Verfügung stellen und lobt das Scheersbergfest für seine Popularität und Langjährigkeit.

#### Thomas Jepsen (CDU)

Herr Jepsen freut sich, dabei zu sein und betont die Wichtigkeit des Sports für jeden Einzelnen und die Gesellschaft als Ganzes. Er führt aus, wie die Sportjugend diesen Gedanken fördert und verbreitet und lobt die Zeltlager und das Scheersbergfest.

#### Bartosz Piotrowski (FDP)

Der FDP-Politiker freut sich sehr über die Einladung und kommt gerne wieder. Sport ist immer sehr wichtig für ihn gewesen, spielte selbst lange Football und lobt die Kampagne „Macht euch bunt“, die für Gleichberechtigung steht. Sport und Zeltlager können in schwierigen Zeiten helfen und begleiten.

#### Rainer Detlefsen (KSV SL-FL)

Der KSV-Vorsitzende freut sich besonders, hier zu sein, weil nach Corona der Sport erst wieder richtig anfängt aufzuleben. Er guckt zuversichtlich in die Zukunft auf ein erstes „vernünftiges“ Scheersbergfest nach langer Zeit der Bauarbeiten und der Pandemie. Er erzählt, dass die Zeltlager Rantum und Weseby letztes Jahr gut besucht waren, auch wenn sie nicht auf dem Vor-Corona-Stand sind. In diesem Jahr sei es aber schon deutlich besser geworden. Eines der Zeltlager musste letztes Jahr abgebrochen werden, dieses Jahr soll das nicht passieren. Der Kreissportverband setze momentan außerdem verstärkt auf Sportunterricht in KiTas, worüber die Stadt sehr dankbar ist, da der Sport wieder mehr an die Kinder herangetragen werden solle. Es werden dringend Übungsleiter gesucht, da die Vereine weiterhin viel Bedarf anmelden. Einen sehr großen Dank richtet Rainer an Gorden, weil er trotz Zweifel in seiner Position bleiben möchte.

Gorden wurde die Ehrenamtsnadel des KSVs verliehen, ihm wurde sie per Post geschickt, Rainer entschuldigt sich dafür.

### Marion Blasig (SjSH)

Sie richtet liebe Grüße vom SjSH-Vorstand aus und lobt die SpoJu SL-FL als die aktivste Kreissportjugend in Schleswig-Holstein und bedankt sich in diesem Zuge für die geleistete Arbeit. Sie betont, die Nachfrage für JGL-Kurse soll hoch bleiben und es müsste mehr Werbung für ein FSJ im Sport gemacht werden, damit die jungen Leute den Sportvereinen erhalten bleiben. Blasig erwähnt einige tolle Kooperationsmöglichkeiten (wie Kita und Verein, Schule und Verein etc.) und macht auf die Vollversammlung der SjSH am 25.03.2023 aufmerksam, zu der man sich gerne anmelden könne. Besonders gefallen ihr jedes Jahr die bunten Tische bei unserem SpoJu-Tag, die gut zu uns passen und sie möchte gerne eines der ausgedruckten Fotos mit nach Hause nehmen.

### Nadja Rogalski (KJR SL-FL)

Nadja vom Kreisjugendring SL-FL lobt die tolle Zusammenarbeit zwischen SpoJu und KJR und den schönen Austausch über Zeltlager und Aus- und Fortbildungen. Die SpoJu sei nicht nur ein Mitglied, sondern ein guter Freund für den KJR. Sie macht auf anstehende Projekte wie „Jugend sammelt für Jugend“ aufmerksam und ruft zum Mitmachen auf. Außerdem lädt sie herzlich zur Vollversammlung des KJR am 17.03.2023 ein.

### *3. Feststellung der stimmberechtigten Delegierten*

Gorden Schulz stellt fest, dass 14 Delegierte und 12 Gäste anwesend sind.

### *4. Genehmigung der Tagesordnung*

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

### *5. Genehmigung des Protokolls vom 48. Sportjugendtag*

Das Protokoll vom letzten Sportjugendtag wird einstimmig genehmigt.

### *6. Bericht des Sportjugendausschusses*

#### A) FSJ

Die FSJlerin Greta erzählt von dem ersten Dreivierteljahr, welches sie bereits hinter sich hat. Sie ist auf spannenden Seminaren gewesen, wie zum Beispiel „Umgang mit schwierigen Kindern (Schwerpunkt ADHS)“, darunter aber auch ihr Einführungsseminar, auf dem sie zur Sprecherin des diesjährigen FWD-Jahrgangs gewählt wurde. In diesem Rahmen konnte sie im Oktober an einer Veranstaltung im Landtag teilnehmen und mit PolitikerInnen über die Zukunft des FSJs diskutieren und im Dezember durfte sie zur 75-Jahre-Gala des LSV SH.

Auch von ihrem Jahresprojekt, einer Reihe von Social-Media-Posts unter dem Motto „WER? WIE? WAS? WO? – Sportjugend Schleswig-Flensburg“, die bereits in der vorherigen Woche gestartet sind, erzählt sie.

Die Sportjugend sucht auch immer noch nach einer Bewerbung für das folgende FSJ-Jahr 2023/24.

## B) Scheersbergfest

Dieses Jahr wird das Scheersbergfest das erste Mal wieder richtig auf dem Berg stattfinden, deswegen lautet das diesjährige Motto auch „Auf dem Berg FAIReint.“

Letztes Jahr fand das Fest noch dezentral in Böklund, Kappeln und Flensburg unter dem Motto „FAIRteilt. FAIRnetzt. FAIReint.“ statt. Leider konnte Kerstin nicht dabei sein, weil sie selbst an dem Wochenende an dem Corona-Virus erkrankt war. Darüber hinaus hat aber alles gut funktioniert und es wurden auch wie in allen Corona-Jahren viele Kinder aus dem Kreis bewegt. Trotzdem steigt jetzt die Vorfreude auf ein „richtiges“ zentrales Scheersbergfest auf dem Berg.

Die Vorbereitung dafür soll am folgenden Wochenende (10.03.-12.03.2023) mit zehn Vereinen und insgesamt 80 Menschen stattfinden. Sie wird dringend benötigt, weil Abläufe und Regeln den vielen neuen und jungen Betreuenden noch unbekannt sind. Die TeilnehmerInnenzahl soll dieses Jahr wieder steigen, dezentrale Alternativen sind für uns keine Option mehr.

Wir freuen uns auf eine gemeinsames Scheersbergfest „auf dem Berg FAIReint“!

## C) JGL und Julas

Die Kurse sind ein wichtiger Bestandteil in jedem Jahr für die Sportjugend. Daran hängt im Vor- und Nachhinein immer sehr viel Organisationsarbeit, wie zum Beispiel die funktionierende Lieferung des Mittagessens beim JGL-Kurs. Beispielsweise musste bei dem letzten Herbstkurs von uns selbst gekocht werden, weil kein Lieferdienst gefunden wurde.

Die Arbeit lohnt sich aber, denn die Kurse sind immer sehr voll. Der nächste Kurs im Frühjahr ist schon ausgebucht. So wird die Sportjugend immer wieder auf die Ehrenamtlichen aufmerksam und versucht sie natürlich auch für weitere ehrenamtliche Arbeit zum Beispiel in Form von TeamerInnen für die Kurse zu begeistern. Für die vielen Ehrenamtlichen ist die Sportjugend sehr dankbar. Einige arbeiten jahrelang ehrenamtlich als Kursleitung und nehmen damit einen großen Teil der Arbeit auf sich.

## D) Fobi Nord

Der Fobi Nord Bund ist ein Zusammenschluss von Jugendverbänden im Kreis Schleswig-Flensburg und der Stadt Flensburg, die Juleica- Aus- und Fortbildungen anbieten. Die aktuellen Kurse werden regelmäßig auf der Website zusammengetragen, mit der Option sich darüber anzumelden.

Außerdem bietet Fobi Nord jährlich den Fobi-Tag an, an dem mehrere Fortbildungen angeboten werden, die auf die Juleica-Verlängerung zugeschnitten sind. Leute, die ihre JuLeiCa verlängern lassen wollen, können dort eine Fortbildung besuchen und damit ihre Lerneinheiten absolvieren. Der letzte Fobi-Tag fand am 04.03.2023 in Flensburg statt. Die Sportjugend hat nach längerer Pause bei diesem Format auch wieder eine Fortbildung zum Thema Achtsamkeit angeboten, da der Vorstand aus dem letzte Zeltlagerjahr mitgenommen

hat, dass viele TeamerInnen von den immer größeren Problemen der Kinder belastet sind. Der Kurs war mit 26 TeilnehmerInnen schon fast überfüllt.

#### *7. Genehmigung des Rechnungsabschlusses*

Gorden liest die Genehmigung des Kassenprüfers Mathies Lausen und der Kassenprüferin Hanne Nagel vor, da beide nicht anwesend sein können. Der Rechnungsabschluss wird von den Delegierten genehmigt.

#### *8. Entlastung des Sportjugendausschusses*

Der Sportjugendvorstand wird mit sieben Ja-Stimmen bei sieben Enthaltungen entlastet.

#### *9. Marion Blasig schiebt einen Tagesordnungspunkt vor*

Die SjsH hat die Initiative „Kein Kind ohne Sport“ ins Leben gerufen. Sie ist ein wichtiger Bestandteil der Vereinsarbeit. Teil davon ist zum Beispiel der Kinderhilfsfont, er kann für Materialien verwendet werden, die Kinder nicht selbst anschaffen können.

Aber das Ganze funktioniert nicht ohne EhrenamtlerInnen, die als ÜbungsleiterInnen oder Vorstandsmitglieder arbeiten. Sie verbreiten die Nachricht „Kein Kind ohne Sport“, sie müssen ins Rampenlicht gerückt, zu Botschaftern ernannt werden.

Gorden und Kerstin werden ausgezeichnet und zu Botschaftern der Initiative für ihre langjährige und engagierte Mitarbeit im Vorstand und in Zeltlagern ernannt. Sie bekommen jeweils eine Urkunde und ein bedrucktes Polo-Shirt von Marion Blasig überreicht.

10. Wahlen: a) Sportjugendwart\*in (bisher: Gorden Schulz)

Vorschlag: Gorden Schulz

Gorden Schulz wird einstimmig wiedergewählt.

b) Stellv. Sportjugendwart\*in (bisher: Kerstin Ritter)

Vorschlag: Kerstin Ritter

Kerstin Ritter wird mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung wiedergewählt.

c) Stellv. Sportjugendwart\*in (bisher: Kathrina Frick)

Vorschlag: Kathrina Frick

Kathrina Frick wird mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung wiedergewählt.

d) Stellv. Sportjugendwart\*in (bisher: Svenja Steinmüller)

Vorschlag: Levke Schwennesen

Levke Schwennesen wird mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt.

e) Kassenprüfer\*in (bisher: Mathies Lausen)

Vorschlag: Anna Vollersen

Anna Vollersen wird mit sieben Ja-Stimmen und sieben Enthaltungen zur Kassenprüferin gewählt.

f) stellv. Kassenprüfer\*in (bisher: Tjorven Böhlk)

Vorschlag: Carina Clasen

Carina Clasen wird mit sieben Ja-Stimmen und sieben Enthaltungen zur Kassenprüferin gewählt.

Danach findet die ehrwürdige Verabschiedung von Svenja statt, inklusive einer kleinen Quizshow zu Ehren aller FSJler, die sie mitbetreut hat. Svenja bekommt ein Präsent für langjährige Sportjugendarbeit überreicht und lobt die gute Zusammenarbeit im Vorstand.

#### 11. *Genehmigung des Haushaltsplans für das Jahr 2023*

Der Haushaltsplan für das Jahr 2023 wird einstimmig genehmigt.

#### 12. *Verleihung „Lothar-Christiansen-Preis“ für gute Jugendarbeit*

Der Lothar-Christiansen-Preis 2023 geht an das KKL des TSV Hürup für die langjährige Erhaltung der Zeltlagerarbeit im Kreis Schleswig-Flensburg. Sie bekommen den Wanderpokal, einen eigenen Pokal, einen Scheck von 100 € und einen Gutschein zum Ausleihen der Hüpfburg.

Hürup ist anwesend mit 2 Personen.

#### 13. Anträge (Anträge sind schriftlich bis zum 02.März 2023 bei der Sportjugend Schleswig-Flensburg einzureichen)

Es sind keine Anträge eingegangen.

Es gibt keine Eilanträge.

#### 14. Verschiedenes

Herzlichen Glückwunsch an Anna Geerts zur Hochzeit mit Pilaf vom KJR.

Anna bekommt einen Blumenstrauß und ein weiteres Geschenk wird es auf der nächsten Sitzung geben.

Die Sitzung wird geschlossen um 20:47 Uhr.

Schleswig, den 27.01.2024



---

Sportjugendwart Gorden Schulz



---

Protokollführerin Greta Barz